



KV-Abschlüsse im Gastgewerbe federn Teuerung spürbar ab!

Nach mehreren intensiven Verhandlungsrunden konnte ein tragfähiger Kollektivvertragsabschluss für das Hotel- und Gastgewerbe erzielt werden. Die Löhne und Gehälter für die bis zu 35.000 Beschäftigten in Kärnten werden ab 1.5.2023 um durchschnittlich 9,3 Prozent steigen.

23.02.2023, 14:27



© JIRSAK

Die außergewöhnlich hohe Inflationsrate, getrieben durch die massiven Kostensteigerungen insbesondere beim Wareneinsatz und Energie, belastet die Betriebe im Hotel- und Gastgewerbe besonders stark. Zudem ist der Personalkostenanteil in dieser Dienstleistungsbranche überdurchschnittlich hoch. „Vor diesem Hintergrund war es eine besondere Herausforderung, eine vertretbare Lohn- und Gehaltsanpassung vorzunehmen. Diese wird nun mit 1. Mai schlagend.

„Der erzielte Abschluss zeigt, dass sich die Unternehmen ihrer Verantwortung gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bewusst sind“, erklären Stefan Sternad und Sigi Moerisch, Obmänner der WK Kärnten-Fachgruppen Gastronomie und Hotellerie, die Einigung der Sozialpartner. „Ein besonderes Anliegen war uns, den Mindestlohn für ungelernte Beschäftigte auf 1.800 Euro anzuheben und auch die Lehrlingseinkommen überproportional zu

erhöhen. Den heurigen KV-Abschluss verstehen wir als nachhaltiges Zeichen der Wertschätzung für all unsere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Die signifikante Anhebung der Lehrlingsentschädigung ist ein wichtiges Signal gegenüber unseren zukünftigen Fachkräften“, unterstreicht Moerisch.

Die Lehrlingsentschädigungen werden um durchschnittlich 13,63 % angehoben und betragen künftig zwischen 925 Euro im ersten Lehrjahr und 1.305 Euro im vierten Lehrjahr. Die Erhöhung liegt somit um mehr als 5 % über der für den Abschluss maßgeblichen Jahresinflation von 8,6 %. „Der KV-Abschluss ist ein klares und sichtbares Zeichen an alle, die in der Tourismusbranche tätig sind. Unternehmen statt ständig Fordern und Schlechtreden ist unsere Devise!“, so Sternad.

Rückfragen:

Wirtschaftskammer Kärnten

Fachgruppe Gastronomie

Mag. Guntram Jilka

T 05 90 90 4 - 610

Eguntram.jilka@wkk.or.at

Wirtschaftskammer Kärnten

Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft

Wolfgang Kuttnig, M.A.S.

T 05 90 90 4-600

Ewolfgang.kuttnig@wkk.or.at

Das könnte Sie auch interessieren



„Blumen für die Hochzeit“: Impulsseminar lieferte florale Inspiration

Das Impulsseminar des Blumenbüros Österreich sowie der Landesinnung der Gärtner und Floristen der WK Kärnten stand ganz im Zeichen der Hochzeitsfloristik. Drei hochkarätige Vortragende teilten ihr Know-how mit über 100 Teilnehmenden im Bildungshaus Schloss Krastowitz. Fokus war neben aktuellen Trends die Besinnung auf das Handwerk. [➤ mehr](#)



Wölfe in Kärnten: vorausschauender Schulterschluss für die Zukunft wichtig

In Kärnten steigt die Anzahl der Wölfe rasant an. Das stellt Landwirtschaft, Tourismus, Naturschutz und Politik vor neue Herausforderungen. Um in Zukunft Nutzung und Bewirtschaftung auch für Tourismus und Freizeit sicherzustellen, braucht es jetzt ein vorausschauendes Handeln. [➤ mehr](#)



Gratis Grippeimpfung schützt vor Krankenständen

Keine Chance dem Grippevirus: Das ist die Devise des „Öffentlichen Impfprogramms Influenza“, das als gemeinsame Initiative von Bund, Ländern und Sozialversicherung – mit Unterstützung der Sozialpartner Wirtschaftskammer und Arbeiterkammer – im Herbst 2023 erstmalig österreichweit startet. [➤ mehr](#)